

Kapitel 1. Land der Möglichkeiten: Unseren Wohlstand auf eine neue Grundlage stellen



LDK in Ludwigsburg 12.-14.12.2025

Antragsteller*in: Daniel Halfmann (KV Freiburg)

Titel

Ändern in:

Kapitel 1. Land der Möglichkeiten: Unseren Wohlstand auf eine neue Grundlage stellen stellen

Änderungsantrag zu PRO-1

Von Zeile 442 bis 444 einfügen:

Während die Vermögen einiger weniger immer weiter steigen, gibt es auch in Baden-Württemberg immernoch viele Kinder und Erwachsene die in Armut leben müssen. Dabei ist soziale Gerechtigkeit die Voraussetzung der Demokratie und unabdingbar um den rechtsextremen Populisten etwas entgegenzusetzen.

Unser Anspruch ist, die Lebensverhältnisse aller Menschen im Land zu verbessern.

Wir wollen unsere Mittel für Beratungen und Unterstützung zur Armutsprävention und -bekämpfung ausweiten - besonders bei den Themen Verschuldung und drohendem Wohnungsverlust. Die Finanzierung von Beratungsangeboten für Arbeitslose und besonders Familien muss gesichert sein, vorallem da die Bundesregierung immer weiter Leistungen streicht.

Dafür bekämpfen wir Arbeitslosigkeit mit klarer Perspektive auf den ersten Arbeitsmarkt. Mit passgenauer Qualifizierung, Coaching und

Von Zeile 447 bis 448 einfügen:

ausbauen. Soziale Beschäftigungsträger sichern wir langfristig ab und stärken den sozialen Arbeitsmarkt als Brücke in reguläre Beschäftigung.

Zudem wollen wir uns im Bund gegen weitere menschenverachtende Kürzungen bei der Grundsicherung, sowie für eine faire Vermögens- und Erbschaftssteuer einsetzen.

Begründung

Armut und Ungleichheit sind zentrale Probleme, auch in Baden-Württemberg. Sie gefährden unsere Demokratie und sie zu bekämpfen ist zentrales Anliegen der Grünen Partei. Leider fehlt das Thema in diesem Programmentwurf bisher fast komplett.

Deshalb ist es wichtig uns auch im Programm klar zu positionieren und im Rahmen der Möglichkeiten als Bundesland dem sozialen Kahlschlag der Bundesregierung etwas entgegenzusetzen. Neben der klaren Positionierung braucht es auch konkrete Vorschläge und Projekte zum Thema Armutsprävention und -bekämpfung, um wirklich ein Programm für Alle zu erreichen.

Unterstützer*innen

Paul Vogel (KV Freiburg); Christoph Herderich (KV Freiburg); Santino Petermann (KV Freiburg); Anna Wilmer (KV Freiburg); Franka Helene Sunder (KV Freiburg); Helen Nödinger (KV Freiburg); Gesine Ihnen (KV Freiburg); Pauline Valentin (KV Freiburg); Emil Schneller (KV Freiburg); Jonathan Rabus (KV Freiburg); Janek Aldus (KV Freiburg); Gustav Schmid (KV Freiburg); Aimée Pederzolli (KV Freiburg); Florian Bieck (KV Freiburg); Paula Schecker (KV Freiburg); Katharina Mohrmann (KV Freiburg); Sarah Rahel Koller (KV Freiburg); Marie Lacaille (KV Freiburg); Nicholas Eschenbruch (KV Freiburg)